

<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>  der CDU-Ortschaftsratsfraktion  vom: 19.04.2011 eingegangen: 26.04.2011	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>Ortschaftsrat Neureut</b>  <b>07.06.2011</b>  <b>3</b> <b>öffentlich</b>
<b>Ausbau der Ferienbetreuung „Neureuter Ferienpass“</b>		

- Kurzfassung -

Die CDU-Ortschaftsratsfraktion wünscht und unterstützt einen konsequenten Ausbau der Ferienbetreuung in Neureut.

Es sollte ein Ferienprogramm über die Sommerferien sein. Um über diesen längeren Zeitraum ein vernünftiges und ausreichendes Programm bieten zu können, bedarf es jedoch einiger Angebote und Personalressourcen. Daher wurde an die Mitwirkung der Vereine, Kirchen und Institutionen gedacht. Diese könnten beispielsweise Trainingseinheiten oder Schnupperkurse in den verschiedensten Zeitfenstern anbieten.

Finanzielle Auswirkungen                    nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>			
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch: Städtischen Haushalt <input type="checkbox"/> Investitionspauschale <input type="checkbox"/>	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.    Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:			
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ferienbetreuung findet in Karlsruhe und Neureut mit zahlreichen und vielschichtigen Programmen statt.

Die wohl bekannteste Form der Ferienbetreuungsangebote, der Karlsruher Ferienpass mit Eintritt in die städtischen Schwimmbäder wurde 2010 von 95 Neureuter Kindern im Alter von 6- 14 Jahren in Anspruch genommen.

Die Broschüre "Betreute Ferienangebote für Schulkinder" wurde aktualisiert und gibt Ihnen einen allgemeinen Überblick über Ferienangebote und Freizeiten für Schulkinder in Karlsruhe. Die Freizeitangebote sind aber so vielfältig, dass wir sie nicht alle nennen können. (als Anlage beigefügt)

Zusätzlich werden noch bei Kirchengemeinden, Sportvereinen und Jugendverbänden Ferienprogramme angeboten.

**Beispiel:**

Das Jugendfreizeit- und Bildungswerk des Stadtjugendausschusses Karlsruhe mit rund 150 eigens geschulten Betreuern erreicht mit seinen zahlreichen Angeboten jährlich ca. 5.000 Kinder und Jugendliche aus Karlsruhe, Neureut und Umgebung. Dabei ist es sehr wichtig, dass jedes Kind ein passendes Angebot finden kann. Dafür wird eine Angebotspalette, die inhaltlich und preislich breit gefächert ist angeboten.

(Das umfassende und komplette Angebot finden Sie im Internet unter: [www.jfbw.de](http://www.jfbw.de))

In **Neureut** finden zahlreiche zusätzliche Ferienprogramme durch Vereine und Organisationen und Kirchengemeinden statt.

Die Ferienprogramme sind größtenteils nicht an Mitgliedschaften gebunden.

Beispiele:

Katholische Kirchengemeinde	Ferienlager
Zweigbibliothek Neureut	Aktion Ferienkrimi
Turngemeinde Neureut	Kinderzeltlager
Jugendfeuerwehr Neureut	Austauschfreizeit
Jugendtreff „Trafohäusle“	2-wöchiges Ferienprogramm
Bürgerverein-Heide	Ferienaktion Street Soccer
CVJM Neureut	Jungscharzeltlager
Tennisclub Neureut	Tennisfreizeit mit Zeltlager
Jugendrotkreuz Neureut	Ferienlager in der Pfalz
Tennisclub Neureut	Tennisjugendmeisterschaften
Stadtjugendausschuss Karlsruhe	Mobile Ferienaktion
Kinderstadtkirche (Schülerhort Waldschule)	Ferienbetreuungsangebote

Diese nicht vollständige Aufzählung der Angebote die im Jahr 2010 stattgefunden haben, belegt durchaus vorhandene Möglichkeiten einer Ferienbetreuung in vielfältiger Form.

Eine eigene „Neureuter Ferienpass“-Aktion im Stile der Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen ist ohne Betrachtung des finanziellen Aspektes, den der Gemeinderat von Eggenstein-Leopoldshafen mit einer entsprechenden Haushaltsfinanzierung in Höhe von 5.000,--€ gewährleistet, in Neureut schon aufgrund fehlender Personalressourcen nicht machbar.

In Eggenstein-Leopoldshafen wird dafür 1 Halbtagskraft über den Zeitraum von 6 Monaten gebunden.

Zum Vergleich:

in Eggenstein-Leopoldshafen haben 2010 lediglich 85 Kinder im Alter von 6-16 Jahren am „Ferienspassprogramm“ teilgenommen 2008 waren es noch 176 Kinder. Das Programm umfasst 41 Veranstaltungen und kostet lediglich 15,00 Euro pro Kind. Betrachtet man die Bevölkerungsstruktur in Eggenstein-Leopoldshafen, so kann man diese durchaus mit Neureut vergleichen.

In Neureut wohnen 1.314 Jugendliche im Alter von 6-15 Jahren, in Eggenstein-Leopoldshafen unwesentlich weniger.

In Neureut haben wie oben beschrieben allein schon 95 Kinder bei der Karlsruher Ferienpassaktion teilgenommen.

Die Verwaltung vertritt die Auffassung, dass eine eigene Ferienpassaktion aufgrund fehlender personeller Ressourcen und eines aus Sicht der Verwaltung **nicht** erkennbaren Angebotsdefizites nicht realisierbar ist.

Eine machbare kleine Alternative wäre, die Abfrage, die Zusammenstellung aller Angebote der Neureuter Vereine und Organisationen anzubieten und diese dann in den Neureuter Nachrichten zu veröffentlichen.